

LEITFADEN FÜR GLOBAL GRANTS



WERDEN SIE AKTIV: rotary.org/de/grants

Dies ist die Ausgabe 2019 des Leitfadens für Global Grants. Diese Publikation ist zu Ihrer Orientierung bestimmt, wenn Sie an der Beantragung, Planung und/oder Umsetzung von mit Global Grants finanzierten Projekten beteiligt sind, kann aber auch als Trainingsgrundlage für Informationsveranstaltungen benutzt werden.

Die Informationen herein stammen zum Teil aus folgenden offiziellen Rotary Dokumenten: [The Rotary Foundation Code of Policies](#), [Teilnahmebedingungen für Rotary Foundation District Grants und Global Grants](#) und [Richtlinien zu den Zielen der Schwerpunktbereiche](#). Jegliche an diesen Grundsatzdokumenten vorgenommenen Änderungen gelten dann natürlich auch für diesen Leitfaden.

FRAGEN?

Falls Sie Fragen haben, die Ihre Distriktbeauftragten oder andere Rotarier mit Grant-Erfahrung nicht beantworten können, so können Sie sich gerne an das [Rotary Support Center](#) wenden. Bei der Bearbeitung von Grants stehen Ihnen dann die [Regional Grants Officers](#) in Evanston zur Verfügung. Anfragen können auch auf Deutsch gestellt werden, die Übersetzungsabteilung hilft in den acht offiziellen Sprachen von Rotary aus.

Und falls Sie Fragen oder Rückmeldungen zu dieser Publikation oder anderen Trainingsmaterialien haben, dann freut sich die hierfür zuständige Abteilung in Evanston über eine E-Mail an learn@rotary.org.

INHALT

EINFÜHRUNG	4
Global-Grant-Bestimmungen Was ist förderbar? Clubqualifizierung	
1 NACHHALTIGE WIRKUNG	8
Begriffserklärung Rotary Schwerpunktbereiche Bedarfsanalyse: Schwächen, Notwendigkeiten, Stärken	
2 PARTNERSCHAFTEN	13
Sponsoren Kooperierende Organisationen	
3 PROJEKTPLANUNG	15
Messbare Ergebnisse Finanzplanung	
4 TIPPS FÜR DEN ANTRAG	20
Genehmigungen Nichtberechtigung	
5 UMSETZUNG, KONTROLLE UND AUSWERTUNG	24
Überwachung und Auswertung Transparenz Revisionen	
6 BERICHTE	27
Anforderungen	
7 WEITERE UNTERSTÜTZUNG	29



EINFÜHRUNG

Der Auftrag der Rotary Foundation besteht darin, Rotarierinnen und Rotarier bei ihrem Einsatz für Frieden und Völkerverständigung durch Gesundheits- und Bildungsinitiativen sowie die Bekämpfung der Armut zu unterstützen.

Als Mitglied eines Rotary Clubs haben Sie vielfältige Möglichkeiten, humanitär aktiv zu werden. Das kann im Clubrahmen geschehen oder ein Gemeindienstprojekt auf Distriktebene sein. Rotary bietet aber noch viel mehr im Weltmaßstab. Alles, was Sie für ein internationales nachhaltiges Großprojekt brauchen, wird Ihnen von unserer Organisation geboten: Kontakte, Verfahren und Finanzierungen.

Für Global Grants gelten ganz bestimmte Anforderungen, daher kann nicht jedes Rotary Projekt mit solchen Zuwendungen gefördert werden. Falls ein Projekt nicht die Förderungsrichtlinien erfüllt, so ist das mitnichten eine Qualitätsbeurteilung Ihres Projektes. Informieren Sie sich daher frühzeitig über die Kriterien seitens der Foundation, damit Sie sich Arbeitsaufwand und eventuell auch Enttäuschung ersparen. In diesem kleinen Leitfaden erläutern wir Ihnen, wie Sie ein Global Grant beantragen und was dabei zu bedenken ist.

GLOBAL-GRANT-BESTIMMUNGEN

Als erste Regel gilt, dass Mitglieder von Rotary in allen Projektphasen aktiv an dem Global Grant Projekt beteiligt sein müssen. Weiterhin gelten die [Teilnahmebedingungen für Rotary Foundation District Grants und Global Grants](#).



Falls Ihr Projektanliegen die oben aufgeführten Kriterien nicht erfüllt, kann es gut sein, dass es mit einem **District Grant** oder anderen Fördermitteln unterstützt werden kann. Besprechen Sie Ihre Pläne daher am besten mit der Distriktleitung.



Global Grants können sowohl von Distrikten als auch Clubs beantragt werden, wobei sie entweder als „Host“ (also im Projektland) oder „internationaler Sponsor“ fungieren. Der Einfachheit halber beziehen wir uns in diesem Leitfaden auf Clubs, wenn von Sponsoren die Rede ist.

IHR PROJEKT MUSS:

- eine langfristige und nachhaltige Wirkungsperspektive haben
- Aktivitäten einschließen, die mindestens in einen der Schwerpunktbereiche (areas of focus) von Rotary passen
- mindestens einen Rahmen von 30.000 USD umfassen
- Abhilfe in einem Bereich schaffen, in dem die Bedarfslage von dem betreffenden Gemeinwesen selbst ermittelt wurde
- die Kapazitäten des Gemeinwesens zur Selbständigkeit und Selbsthilfe stärken



SIE MÜSSEN:

- die Zuwendung über Rotary.org beantragen
- das nutznießende Gemeinwesen aktiv in das Projekt einbeziehen
- eine Partnerschaft mit einem Club in einem anderen Land eingehen
- jedes Jahr für Ihren Club eine Qualifizierung für Global Grants durchführen
- sicherstellen, dass Sie bei nicht mehr als neun gleichzeitig laufenden Global Grant Projekten als Hauptsponsor fungieren
- einen Projektplan entwickeln, der neben einem Budget auch eine dezidierte Finanzplanung enthält
- ihre Fortschritte messen
- alle Berichtsanforderungen für laufende Grants erfüllen

WAS IST FÖRDERBAR?

Global Grants unterstützen internationale Aktivitäten in den Rotary Schwerpunktbereichen:

- **Humanitäre Projekte** mit nachhaltigen, messbaren und praktischen Ergebnissen
- **Berufstraining** ✦ (**vocational training**) durch gezielte Bildungsprogramme in Gemeinwesen oder durch die Entsendung professioneller Teams, die in andere Länder reisen, um sich selbst fortzubilden und/oder als Ausbilder ihre beruflichen Kenntnisse im Gastland zu lehren
- **Stipendien** 🏠 und internationale fortgeschrittene Studien für Studierende, die eine Laufbahn in einem der Schwerpunktbereiche anstreben. Bewerbungen mit einem Studienbeginn im August, September oder Oktober sind bis jeweils 30. Juni fällig. (Informationen hierzu finden Sie auch in der [Beilage zu Global Grant Stipendien](#).

Lassen Sie Ihren Grant-Antrag von Ihrem zuständigen [Regional Grants Officer](#) vor der Antragstellung auf Förderkriterien hin überprüfen.

CLUBQUALIFIZIERUNG

Die Anforderungen an globale Rotary Projekte sind nicht zuletzt deshalb so hoch, weil bei jedem Projekt unser Ruf als Organisation auf dem Spiel steht. Daher ist ein stets transparenter, ethischer und finanziell verantwortungsvoller Umgang mit anvertrauten Geldern stets das höchste Gebot. Mit dem weltweit gültigen Qualifizierungsverfahren für Clubs wollen wir sicherstellen, dass diese Anforderungen auch organisatorisch umgesetzt werden, und dass die Clubs bewährte, einheitliche Verfahren anwenden. Nur so können wir auch der Zukunft noch Spender, Partner und Gemeinwesen überzeugen, mit uns zusammen zu arbeiten.

Die Qualifizierung erfolgt in drei Schritten:

- 1 Besuch eines Seminars zum Grant-Management.** Rotary Mitglieder, die sich an Grant-finanzierten Projekten beteiligen, sollten sich bei einem der angebotenen Grant-Trainings sachkundig machen. Falls sie aus irgendeinem Grund nicht teilnehmen können, können Sie auch Ihren Präsidenten schicken - aber mindestens ein Clubmitglied muss das Training absolviert haben.
- 2 Unterzeichnung der Absichtserklärung (club memorandum of understanding MOU).** Die MOU ist eine Vereinbarung zwischen Ihrem Club/Distrikt und der Foundation, in der die Verantwortlichkeiten festgelegt werden und die vom amtierenden und dem nachfolgenden Clubpräsidenten geprüft, unterzeichnet und an den Distrikt gesendet wird.
- 3 Zustimmung zu weiteren, vom Distrikt festgelegten Bestimmungen.** Während die Rotary Richtlinien allgemeine Standards für alle Clubs etablieren, kann es sein, dass Ihr Distrikt noch eigene örtlich bedingte Regelungen festlegt.

Diese Schritte werden jährlich wiederholt.



Stipendiaten 🏠
und VTT-Mitglieder ✦
müssen unbedingt
vor Abreise den
Orientierungskurs
im **Lern-Center**
absolvieren.



Ihre Rotary
Foundation
Beauftragten (DRFCC)
beantworten Ihnen
gerne Fragen bei der
Antragsvorbereitung.



IN KÜRZE

Die Kriterienabfrage zu Beginn der Planung erspart Ihnen später einige Kopfschmerzen: ist Ihr Projekt lokal unterstützt, wird es von Rotariern geleitet, bringt es nachhaltige und messbare Ergebnisse, und kann es auch nach Projektende weiterwirken? Wenn Sie diese Fragen mit Ja beantworten können, sollte Ihrem Antrag eigentlich nichts im Wege stehen.

1

NACHHALTIGE WIRKUNG

Bei Rotary gilt der bekannte Ansatz Hilfe zur Selbsthilfe. Wir möchten, dass unsere Projekte auch dann noch lange nachwirken (und sich idealerweise selbst tragen), wenn die Trainingsteams wieder zuhause sind, das Stipendium abgeschlossen und der Abschlussbericht eingereicht ist.

BEGRIFFSKLÄRUNG

Nachhaltigkeit wird in verschiedenen Organisationen verschieden gewichtet und interpretiert. Für uns bedeutet es: *langfristige Lösungen für lokale Probleme, die von den Menschen selbst umgesetzt werden können*. Und das auch, wenn das Projekt, das den Anschlag lieferte, abgeschlossen ist.

Wie machen Sie also Ihr Projekt nachhaltig?

- **Lokaler Ansatz.** Host-Sponsoren arbeiten mit den Mitglieder der Gemeinde, der geholfen werden soll, zusammen, so dass die Bedarfe zuverlässig ermittelt werden können, und damit eine auf lokalen Stärken und Werten basierende Lösung gefunden werden kann, die auch langfristig tragfähig ist.
- **Lokale Verantwortung.** Es ist ein Zeichen für den Erfolg eines Projektes, wenn das Projekt von den Menschen vor Ort wirklich angenommen wird. Nur so setzen Sie letztlich eine Hilfe zur Selbsthilfe um. Versichern Sie sich daher der Unterstützung einiger örtlicher Schlüsselpersonen - sie sind auch der Schlüssel zu Ihrem Projekterfolg.
- **Training.** Ein Projekt hängt von Menschen ab. Je besser diese geschult werden, umso besser lassen sich die Projektziele realisieren. Halten Sie das Training vor Ort ab.
- **Lokale Beschaffung.** Materialien und Technologie sollten so viel wie möglich von lokalen Quellen bezogen werden. Damit soll der berühmte „Traktor in der Wüste“ (ohne Ersatzteile) vermieden werden. Und es hat zweierlei Vorteile: einerseits können Sie sich auf lokale Kapazitäten verlassen, wenn Sie mit Dingen arbeiten, die auch lokal repariert werden können. Und zum anderen kurbeln Sie mit Aufträgen die lokale Wirtschaft an - ein guter Nebeneffekt.
- **Lokale Finanzierung.** Finanzierungshilfen von lokalen oder regionalen Institutionen, Behörden oder Unternehmen gewährleisten eine zusätzliche örtliche Integration der Projektbestrebungen.
- **Erfolgsmessung.** Datenpflege ist ein wesentlicher Bestandteil Ihres Projektes. Für Global Grants gelten Erfolgsmaßstäbe, die sich auch mit Ergebnissen belegen lassen müssen. Sammeln Sie daher, ausgehend von einer Baseline, vom ersten Tag an Daten. Überlegen Sie sich im Vorfeld, wie Sie Ihre Zahlen während des Projektes erhalten, und versichern Sie sich dazu der Unterstützung von Personen Ihres Vertrauens vor Ort. Viele Projekt sind in der Vergangenheit mit erstklassigen Vorsätzen, nur um dann in der Implementierungsphase zu zerbröckeln. Eine gute Datenanalyse ermöglicht dagegen schnelle korrektive Eingriffe und kann viele Schwachstellen aufdecken.

Global Grants erfordern eine solche sorgfältige Projektbetreuung, denn es geht um viel Geld. In Ihrem Antrag erläutern Sie daher, wie Sie die Kontrolle umsetzen und gewährleisten. Projektbeispiele bietet der Global-Grant-Online-Kursus im [Lern-Center](#).



In vielen Ländern gibt es sogenannte **Rotary Community Corps**. Das sind meistens Teams von nicht-rotarischen ehrenamtlichen Helfern, die sich für Rotary engagieren und somit für ein Projekt vor Ort eine wertvolle Ressource sein können. RCCs können auch im Nachgang zu einem Projekt hilfreich sein, zum Beispiel, um Aufsichtsaufgaben durchzuführen.

NACHHALTIGKEIT

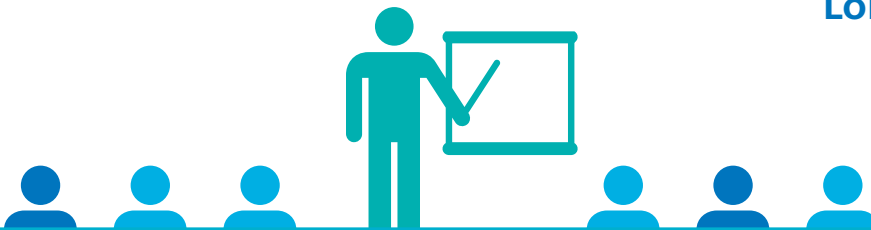
Lokale Lösungen



Lokale Verantwortung



Lokales Training



Lokale Beschaffung



Lokale Träger









Erfolgsmessung



ROTARY SCHWERPUNKTBEREICHE

Es gibt viele Probleme auf der Welt. Um unsere Anstrengungen bei Rotary zu bündeln und realistisch auszurichten, haben wir **Schwerpunktbereiche** (engl.: **areas of focus**) formuliert, in die wir unsere Initiativen einordnen. Auf diese Weise müssen wir nicht immer wieder das (Rotary-)Rad neu erfinden, sondern können uns auf bereits gemachte Erfahrungen stützen.

Die Bereiche sind:

-  Friedensförderung und Konfliktprävention
-  Krankheitsvorsorge und -behandlung
-  Wasser, Abwasser und Hygiene
-  Gesundheit für Mutter und Kind
-  Elementarbildung, Lesen und Schreiben
-  Wirtschaftliche Entwicklung des Gemeinwesens

Beginnen Sie bei der Planung damit, welche Wirkung Sie erzeugen wollen, weniger mit der konkreten Projektaktivität (also z. B. Bildung > Gleichberechtigung). Wählen Sie dann einen Projektrahmen, der Ihr Ziel unterstützt. Für jeden Schwerpunktbereich haben wir **Areas of Focus Policy Statements** formuliert, mit Detailinformationen für mögliche Global Grant Projekte:

- Ziele
- Aktivitäten
- Notwendige Elemente

Zu den Schwerpunktbereichen gibt es auch einen Kursus im **Lern-Center** und einen **Leitfaden**.

BEDARFSANALYSE: SCHWÄCHEN, NOTWENDIGKEITEN, STÄRKEN

Damit ein Projekt wirklich Bedürfnisse eines Gemeinwesens nachhaltig erfüllt, verlangt Rotary eine lokale Bedarfsanalyse (engl.: *Community Assessment*). Diese sollte von den lokalen Sponsoren (Hosts) ausgeführt werden. Wichtig ist hierbei, einen repräsentativen Querschnitt einzubeziehen - und durchaus verschiedene Meinungen: Männer und Frauen, Jung und Alt, Führungspersönlichkeiten und Randgruppen, traditionelle Heiler und moderne Mediziner. Nur durch Einbeziehung aller Perspektiven schaffen Sie eine Grundlage für lokale Verantwortungsübernahme.



Für Clubs und Distrikte, die ein Global-Grant-Projekt durchführen wollen, ist es fortan Pflicht eine lokale Bedarfsanalyse/ Bestandsaufnahme (community assessment) durchzuführen, um auf dieser Basis den Projektumfang zu ermitteln.

Die **Community Assessment Tools** helfen bei der Durchführung. Manche Untersuchungen können auch mit Unterstützung eines **District Grants** durchgeführt werden (fragen Sie dazu den Distrikt).

Auf der Basis der Erhebung können Sie dann den Projektrahmen und das -budget für eine Lösung festlegen, die:

- den Richtlinien entspricht
- technisch machbar ist
- durch die beteiligten Clubs realisierbar ist
- nicht anderen Organisationen ins Gehege kommt.

Die vollständige Bedarfsanalyse ist als Teil Ihres Antrags miteinzureichen, allerdings können für dessen Durchführung keine Projektmittel geltend gemacht werden.



IN KÜRZE

Nachhaltige Projekte mit langfristiger Wirkung helfen uns, in den Gemeinschaften, in denen wir leben und arbeiten, einen sinnvollen Wandel herbeizuführen. Die Durchführung einer Bedarfsanalyse der Gemeinde stellt sicher, dass das Projekt durch die zunehmende Unterstützung der Gemeinde für das Projekt unterstützt wird, was wiederum seine Nachhaltigkeit erhöht und seine Auswirkungen erhöht. Durch die Finanzierung von Projekten in unseren sechs Schwerpunktbereichen durch Global Grants bündelt Rotary seine Bemühungen, um in unserer Welt einen spürbaren Beitrag zu leisten

2

PARTNERSCHAFTEN

Zusammenarbeit gehört zur Arbeit von Rotary. Wir führen Menschen zusammen - auch bei Projekten. Für Global Grants sind internationale Partnerschaften eine Voraussetzung. Nur so bringen wir unsere kulturelle Vielfalt als eine unsere wirklichen Stärken ein.

SPONSOREN

Bei einem Global Grant arbeiten zwei (oder mehr) Rotary Clubs zusammen:

- Der **Host-Sponsor** ist der Partner vor Ort.
- Der **internationale Sponsor** kooperiert von außerhalb des Projektlandes.

Die Aufgabenteilung kann manchmal verschieden ausfallen, doch in der Regel sieht sie so aus wie nachfolgend skizziert.

 Host-Sponsor <ul style="list-style-type: none">• Führt Community Assessment durch• Managt Projektimplementierung• Bietet lokale Unterstützung für Vocational Training ⚙️ Teams und Stipendiaten 🏠• Verwaltet Projektgelder	 Internationaler Sponsor <ul style="list-style-type: none">• Bietet finanzielle, technische und andere Unterstützung• Führt "Fern"-Aufgaben aus, ebenso Projektbesuche• Bereitet Vocational Training ⚙️ Teams oder Stipendiaten 🏠 vor
 Beide Partner <ul style="list-style-type: none">• müssen qualifiziert sein• entwickeln den Projektplan und das Budget• arbeiten über Projektausschüsse zusammen• arbeiten ggf. mit externen Partnern zusammen	



Die Ideenplattform **Rotary Ideas** bietet eine gute Möglichkeit für Rotarier, Projektkontakte zu finden.

KOOPERIERENDE ORGANISATIONEN

Oft ist es von Vorteil, einen Partner an Bord zu bringen, der benötigte Kapazitäten (z. B. technische Erfahrung) mitbringt. Wichtig für solche Zusammenarbeit ist, dass beide Clubs und der Partner eine gemeinsame Absichtserklärung (**cooperating organization memorandum of understanding** MOU) vor Projektbeginn unterzeichnen. gegenüber der Foundation sind letztlich die rotarischen Sponsoren verantwortlich.



IN KÜRZE

Alle Sponsoren von Rotary sind gleichermaßen für den Erfolg eines von Global Grants finanzierten Projekts verantwortlich. Eine erfolgreiche Partnerschaft ist eine, in der jeder Partner seine Aufgaben wahrnimmt, während er kommuniziert und mit den anderen zusammenarbeitet, um das Projekt gut zu managen.

3

PROJEKTPLANUNG

Ein gründlicher Projektplan bereitet Ihr Projekt auf den Erfolg vor. Sammeln Sie Basisdaten und entscheiden Sie, wie Sie die Auswirkungen Ihres Projekts messen wollen. Erstellen Sie ein realistisches Budget.

Zusammenarbeit und klare Zuordnung von Verantwortlichkeiten sind wesentlich für die Erstellung des Projektplanes. Die beteiligten Clubs sollten gemeinsam das Projekt samt realistischem Budget planen. Weitere Mindestanforderungen sind:

- Beabsichtigte Wirkung
- Messbare Projektziele
- Aktionsschritte zur Projektumsetzung
- Klare Aufteilung der Verantwortlichkeiten
- Laufende Überwachung und Zahlenkontrolle
- Alternativlösungen für Notfälle

Wichtig: die Involvierung von Beteiligten und Rotariern bei Planung und Ausführung soll transparent sein.

Zeitraumen

Legen Sie eine genaue Zeitleiste an, auf der Sie alle Phasen und Schritte festhalten:

- Community assessment
- Ausschusstreffen
- Training
- Treffen mit der begünstigten Gemeinde/kooperierenden Organisationen
- Nachgang zu Treffen/Vereinbarungen
- Kommunikationstermine
- Projektmeilensteine und Benchmarks
- Auswertungen

Teamwork

Beide Sponsoren richten einen Projektausschuss aus je mindestens drei Rotariern ein, wobei je eine Person als Hauptkontaktperson für Grant-Korrespondenz fungiert. Die Ausschüsse müssen eng zusammenarbeiten, um Entscheidungen zu treffen, und sie haben die Aufgabe, ihrerseits ihre Clubs über die Verläufe zu informieren. Denn die sind letztlich verantwortlich für das Projekt.

Kontinuität

Ämter wechseln jährlich. Umso wichtiger ist es, das die Projektverantwortlichen ein Projekt von Anfang bis Ende begleiten können. Falls Rotarier ausscheiden (etwa turnusmäßig aus einem Ausschuss) sorgen Sie für schnelles Nachrücken.

Verantwortlichkeiten

Sparen Sie Zeit durch frühzeitige Verteilung aller Aufgaben, vor allem vor Ort.



Eine Sonderseite
bei **Mein Rotary**
bietet Hinweise für die
Projektplanung.

Interessenkonflikte

Auch das muss zur Sprache kommen: Rotarier, gerade lokale Führungspersönlichkeiten, haben oft vielfältige Interessen in einem Gemeinwesen. Daher ist es umso wichtiger, dass Projekte nicht einmal den Anschein der persönlichen Vorteilsnahme erwecken. Auch Gemeindemitglieder mit einem finanziellen Interesse an dem Projekt oder solche, die finanziell oder persönlich davon profitieren würden, dürfen nicht Ihrem Projektausschuss angehören. Unser Ruf als Organisation steht bei jedem einzelnen Projekt auf dem Spiel. Falls potentielle Interessenkonflikte bestehen, so sind diese unbedingt vor Projektbeginn offenzulegen.

Expertenrat

Wenn der Rat von Experten notwendig wird, können diese Gruppen weiterhelfen:

- Qualifizierte Clubmitglieder (Ingenieure, Mediziner usw.)
- Kooperierende Organisationen
- [Distriktbeauftragte für den Internationalen Dienst](#)
- Rotarische Aktionsgruppen ([Rotarian Action Group RAG](#))
- Regional Grants Officers
- Rotary-Stab (Manager der Schwerpunktbereiche)
- [Cadre of Technical Advisers](#) (von den Trustees berufener technischer Beraterstab)

MESSBARE ERGEBNISSE

Für die Identifizierung messbarer Datenpunkte und Erstellung einer Auswertung empfehlen wir die Beilage [Global Grant Monitoring and Evaluation](#):

- Nutzergruppen
- Ausgangsdaten (Baseline) und Vergleichszahlen auf Basis der Bedarfsanalyse
- Messmethoden
- Zeitrahmen

Hinweis: Da die Erfolgsmessung so wichtig für Rotary ist, wird erwartet, dass die Auswertung ein separater Budgetposten ist. Sie können dafür bzw. für damit verbundene Reisekosten oder Dienstleistungen 5 bis 10 Prozent des Gesamtbudgets veranschlagen.

FINANZPLANUNG

Vor dem Erhalt von Grant-Mitteln muss Ihr Finanzplan stehen, aus dem hervorgeht, wie Sie:

- die Gelder im Projektverlauf ausgeben werden, d.h. wie Lieferanten direkt bezahlt werden
- die Buchhaltung führen und Ausgaben dokumentieren
- Bankkonten verwalten.

Das Budget

Berücksichtigen Sie bei der Entwicklung Ihres Budgets die Ziele des Projekts und die Fundraising-Ressourcen der Sponsoren. Erstellen Sie ein vorläufiges Budget, besprechen Sie, wie viel DDF-Mittel (District Designated Fund) und Bargeld zur Verfügung stehen, und passen Sie das Budget bei Bedarf an. Mit dem Antrag ist ein detailliertes Einzelpostenbudget einzureichen.

Um die Nachhaltigkeit zu gewährleisten, kaufen Sie, wenn möglich, Geräte und andere Güter vor Ort und in Absprache mit der begünstigten Gemeinde, damit sie auch nach Abschluss des Projekts betrieben, gewartet und repariert werden können.

Bei der Budgeterstellung ist zu beachten, dass für alle Materialien und Dienstleistungen, die als Einzelposten aufgeführt werden, mindestens drei Kostenvoranschläge eingeholt werden, um sicherzustellen, dass das beste Angebot gewählt wird. Begründen Sie Ihre Auswahl schriftlich und achten Sie auch hierbei auf die Vermeidung potentieller Interessenkonflikte.

Global Grant Projekte werden mit gesammelten Clubgeldern und Zuschüssen der Rotary Foundation mischfinanziert. Der Mindesteigenbeitrag für Global Grants beträgt 15.000 USD, so dass mit entsprechender Foundation-Förderung ein Mindeststrahmen von 30.000 USD gesichert ist. Mindestens 30 Prozent aller Zuwendungen müssen von internationalen Sponsoren stammen.

Der Eigenanteil kann dabei bestehen aus:

- **District Designated Funds** – zu 100 % bezuschusst aus dem World Fund
- **Barspenden von Mitgliedern** – Direktspenden an die Rotary Foundation oder von Rotariern gesammelte Spenden werden zu 50 Prozent aus dem World Fund bezuschusst
- **Barspenden von Nichtmitgliedern** – auch Spenden von anderen Organisationen (ausgenommen kooperierende Organisationen oder Projektzunutzennehmer) können bis zu 50 Prozent aus dem World Fund bezuschusst werden.



Finanzmanagement:

- Kontenführung
- Direktzahlungen/Quittungen
- Projektbuchführung



Der Weltfonds stellt Mittel für Grants und Programme bereit, die allen Distrikten zur Verfügung stehen. Fünfzig Prozent der SHARE-Beiträge gehen an den Weltfonds. Spender können auch die aus einer gestifteten Spende resultierenden Einnahmen vollständig an den Weltfonds weiterleiten, um sie für Aktivitäten zu verwenden.



IN KÜRZE

Erstellen Sie gemeinsam mit Ihrem Partner einen Projektplan mit messbaren Ergebnissen, um die Umsetzung Ihres Projekts zu steuern. Stellen Sie sicher, dass jeder Partner seine Aufgaben und Verantwortlichkeiten versteht und erfüllt. Ein guter Finanzverwaltungsplan und -budget hilft Ihnen festzustellen, wie viel Geld Ihr Projekt benötigt und stellt sicher, dass die Fördermittel wie geplant ausgegeben werden.

4 TIPPS FÜR DEN ANTRAG

Falls Sie noch keinen Account bei Mein Rotary eingerichtet haben, finden Sie hier eine **Anleitung**.

Sicher haben Sie auch Ihren Antrag bereits mit Ihrem TRF Distriktbeauftragten (DRFCC) diskutiert, etwa, um eine mögliche DDF-Förderung zu erörtern. Ihr Governor und DRFCC werden automatisch benachrichtigt, wenn Sie einen Global Grant Antrag einreichen.

Über Mein Rotary gelangen Sie zum eigentlichen [Grant Antragssystem](#). Anleitungen und Tipps zur Benutzung finden Sie in der [Anleitung](#), für VTT- Anträge auch hier: [Global Grant Vocational Training Team Member Online Application Process](#).

Verwendung des Grant-Centers

Wenn Sie und Ihr Club bereit sind, sich zu bewerben, besuchen Sie das [Grant Center](#) auf My Rotary. Die [Anleitung zur Verwendung des Grant Centers](#) bietet eine Schritt-für-Schritt-Anleitung für den Abschluss Ihrer Bewerbung.

Die Rotary Foundation nimmt Bewerbungen das ganze Jahr über entgegen. Nehmen Sie sich viel Zeit, um den Antrag auszufüllen und die Genehmigungen Ihres Clubs und Distrikts einzuholen. Wenn es sich bei Ihrem Projekt um eine Auslandsreise handelt, reichen Sie Ihren Antrag mindestens 90 Tage vor Reisebeginn ein. Bewerbungen für Stipendiaten, die ihr Studium im August, September oder Oktober beginnen, müssen bis zum 30. Juni eingereicht werden.

Sie werden zunächst nach Grant-Anforderungen befragt. Weitere Fragen sind dann:

- Projektziele
- Aktivitäten
- Projekt- und Terminplan
- Gemeindebedarfe
- Schwerpunktbereiche
- Kooperationspartner
- Reisen von Ehrenamtlichen
- Rotarische Beteiligung
- Budget
- Finanzierung
- Nachhaltigkeit
- Auswertung

Anträge werden erst geprüft, wenn sie vollständig sind, also stellen Sie sicher, dass Sie alle notwendigen Informationen über Ihr Projekt angeben. Stellen Sie sicher, dass Ihr Projektplan klar ist, indem Sie jemanden, der nicht am Projekt beteiligt ist, bitten, Ihren Antrag zu lesen, bevor Sie ihn einreichen. Dieser zusätzliche Schritt wird Ihnen letztendlich Zeit und Mühe ersparen.



Sie können sich mit einer **Grant-Antragsvorlage** auf die Fragen in dem Antrag vorbereiten.



Tipps für die Beantragung von Stipendien:

- Geben Sie spezifische, kurze Antworten auf die Fragen
- Beschreiben Sie Ihre beabsichtigte Wirkung
- Verwenden Sie eine klare Sprache
- Zeigen Sie, wie Ihr Projekt mit dem Auftrag der Foundation übereinstimmt.

Was passiert als Nächstes?

Nachdem Ihr ausgefüllter Antrag eingereicht wurde, wird er von Ihrem Regional Grants Officer und gegebenenfalls von anderen Mitarbeitern geprüft. Die meisten Global Grant Anträge werden innerhalb von zwei Wochen geprüft. Anträge, die eine Übereinstimmung von mehr als 50.000 US-Dollar verlangen, können vom Cadre of Technical Advisers geprüft werden. Wenn zusätzliche Informationen benötigt werden, wird sich Ihr **Regional Grant Officer** mit Ihnen in Verbindung setzen, um ein besseres Verständnis des Projekts zu erhalten. Sie können auch Empfehlungen zur Verbesserung Ihres Projektplans geben. Ihr Regional Grant Officer ist Ihr wichtigster Ansprechpartner bei Rotary und hilft Ihnen während des gesamten Projekts.



Den gesamten Projektverlauf sehen Sie **hier** veranschaulicht.

GENEHMIGUNGEN

Club- und Distriktamtsträger müssen in verschiedenen Phasen ihr Einverständnis geben, die Tabelle zeigt auf, wer worauf Zugriff hat:

	Antragseinsicht	Bearbeitung	Genehmigung
Hauptprojektkontakt	●	●	●
Clubpräsident	●	●	●
Schatzmeister	●		
DRFCC	●	●	●
Governor	●	●	●*
Distriktbeauftragter Stewardship	●	●	
Distriktbeauftragter Grants	●	●	
Distriktbeauftragter Stipendien 	●	●	

*Nur falls District Designated Funds für das Grant-Projekt verwendet werden

NICHTBERECHTIGUNG

Wenn Ihr Förderantrag nicht den Anforderungen der Global Grant Kriterien entspricht, hilft Ihnen Ihr Regional Grant Officer, indem er Ihnen erklärt, warum – und vielleicht vorschlägt, mit Ihnen zusammenzuarbeiten, um die Änderungen vorzunehmen, die Sie zur Kriterienerfüllung vornehmen müssten. Wenn Sie und Ihr Partnerclub diese Änderungen nicht vornehmen können, hat Ihr Projekt keinen Anspruch auf eine Global Grant Finanzierung.

Ablehnungsgründe für Grantanträge:

- Das Projekt passt in keinen der Schwerpunktbereiche von Rotary.
- Das Projekt hat ein hohes Ausfallrisiko oder ist nicht nachhaltig und hat daher ein höheres Ausfallrisiko.
- Das Projekt kommt den Programmen einer anderen Organisation zugute.
- Eine Gemeinschaftsbewertung wurde nicht durchgeführt.
- Ein Clubpartner hat 10 offene Grants erreicht, die maximale Anzahl beträgt
- Ein Clubpartner ist bei der Berichterstattung über andere Grants nicht aktuell.



IN KÜRZE

Warten Sie mit dem Grant-Antrag, bis Ihr Club und Ihre Partner den Projektplan fertig gestellt und Sie sich mit Ihrem Distrikt über den Finanzierungsbedarf Ihres Projekts abgestimmt haben. Beantworten Sie jede Frage klar und deutlich. Bei Bedarf arbeitet Ihr Regional Officer mit Ihnen zusammen, um Änderungen an Ihrem Antrag vorzunehmen, damit dieser die Kriterien erfüllt.

5 UMSETZUNG, KONTROLLE UND AUSWERTUNG

PROJEKTDURCHFÜHRUNG

Es ist wichtig, dass Sie Ihr Projekt nach Ihrem Projektplan umsetzen, denn alle Ihre Partner und die Rotary Foundation haben sich darauf geeinigt und arbeiten innerhalb dieses Plans. Wenn Herausforderungen auftreten, kommunizieren Sie mit allen beteiligten Parteien, um sie zeitnah und gemeinsam anzugehen. Jegliche Planänderungen müssen vom Regional Grants Officer genehmigt werden. Gute Kontrolle und Kommunikation sind wesentlich.

Als Minimum sollten der Host und der internationale Sponsor:

- miteinander und mit der Projektgemeinde regelmäßig kommunizieren
- den Regional Grants Officer mit allen Fragen kontaktieren
- alle zwölf Monate der Foundation einen Bericht erstatten

In der Beilage **Monitoring and Evaluation** finden Sie Definitionen und Vorlagen für einen Kontrollplan für Ihr Projekt. Die Beilage für **Stipendien** enthält Empfehlungen für die Überwachung von Global Grant Stipendien.

TRANSPARENZ

Kontoführung, Buchhaltung

Die Rotary Foundation empfiehlt, dass die Grant-Mittel vom Host-Sponsorclub verwaltet werden, es sei denn, es gibt Geschäftsgründe, die eine internationale Verwaltung der Mittel nahelegen.

Für die Einhaltung örtlicher Rechtsvorschriften sind die Projektbetreiber verantwortlich.

Der Sponsor-Club sollte ein Girokonto unter Clubkontrolle mit zwei Zeichnungsberechtigten einrichten, das ausschließlich als Projektkonto dient.

In Situation, wo die Vorgaben der Foundation unvereinbar mit lokaler Gesetzgebung sind (etwa im Zusammenhang mit der Kontenführung) so werden die Einzelheiten von Fall zu Fall geklärt. Konsultieren Sie dazu Ihren **Payment Coordinator**.

Restbestände von über 500 USD müssen an die Rotary Foundation zurückgeführt werden, wo sie dem Weltfonds gutgeschrieben werden.

Bewahren Sie alle Unterlagen, Vereinbarungen, Belege usw. sorgfältig auf.



Stellen Sie sicher, dass die Stipendiaten und Mitglieder des Berufsbildungsteams den Orientierungskurs im **Lern-Center** absolvieren.



Grant-Vereinbarungen werden zwischen der Foundation in Evanston und Clubs getroffen, daher unterliegen Sie den Gesetzen des US-Bundesstaates Illinois. Einschlägige Landesgesetze sind natürlich auch zu beachten und einzuhalten.

REVISIONEN

Im Auftrag des Kuratoriums der Foundation (Trustees) stellen erfahrene Rotarier (**Cadre of Technical Advisers**) auch ihr technisches Wissen für Projektprüfungen bereit:

- **Technische Überprüfungen** — Technische Beurteilung des Antrags auf Machbarkeit ohne Standortbesuche
- **Standortbesuche** — Beurteilung vor Ort nach technischen Gesichtspunkten, entweder vor Projektbeginn, in beratender Funktion während der Umsetzung, oder zur Wirkungseinschätzung nach Abschluss
- **Prüfungen (Audits)** — Beurteilung des Finanzmanagements und der -aufsicht, wobei Kadermitglieder vor Ort mit Projektsponsoren zusammentreffen; Prüfungen seitens der Rotary Foundation werden stichprobenartig durchgeführt

Prüfungsverfahren nach Projektförderumfang*				
World Fund - Antragssumme in USD	Technische Prüfung	Interim Standortbesuch	Standortbesuch vor Projektbeginn	Genehmigung durch Trustees
15.000-50.000	● (je nach Schwierigkeitsgrad)			
50.001-200.000	●	●		
200.001-400.000	●	● Projekt-Prüfung	●	●

*Der Prüfungsprozess kann anders aussehen, falls Ihr Projekt zweckbestimmte Spenden enthält.

Für Grants, die ausschließlich VTT ⚙️ oder Stipendien 🏠 dienen, treffen diese Bestimmungen nicht zu. Siehe hierzu auch die [Teilnahmebedingungen für Rotary Foundation District Grants und Global Grants](#).



IN KÜRZE

Verfolgen Sie Ihre Projekt- und Finanzmanagementpläne und kommunizieren Sie regelmäßig mit Ihren Partnern und dem Gemeinwesen, um Hindernisse schnell zu beseitigen. Bewahren Sie Transparenz bei der Auszahlung von Fördermitteln, indem Sie alle Ausgaben und Bestände verfolgen und Dokumente aufbewahren. Berichten Sie auch über Ihre Aktivitäten und erfassen Sie regelmäßig Daten.

6 BERICHTE

ANFORDERUNGEN

Beide Sponsoren sind gleichermaßen für die Berichterstattung verantwortlich. Die Berichte werden online über das [Global Grant Tool](#) eingereicht. Darin berichten Sie über Zielfortschritte, Mitwirkung, Ausgaben und vieles mehr.

Der erste Bericht ist innerhalb von 12 Monaten nach Erhalt der ersten Grant-Zahlung fällig, danach alle weiteren 12 Monate für die Dauer des Projektes. Abschlussberichte reichen Sie spätestens 2 Monate nach Projektabschluss ein. Weitere Detail hierzu finden Sie in diesem [Leitfaden](#). Das System schickt auch vor wichtigen Terminen Erinnerungen.

Für die Berichterstattung von Global Grant Stipendiaten 🏠 und VTTs ⚙️ sind die Sponsoren verantwortlich. Halten Sie deswegen gute Kontakte. Weitere Infos finden Sie in der Anlage zu [Global Grant Stipendien](#).



IN KÜRZE

Rotary braucht Ihre Grant-Berichte, um eine gute Verwaltung zu gewährleisten, aber auch, damit wir anderen zeigen können, wie wir effektiv für Veränderung sorgen. Senden Sie Ihre Berichte alle 12 Monate während des Projektes und den Abschlussbericht innerhalb von zwei Monaten nach Abschluss Ihres Projekts. Fügen Sie detaillierte Informationen über Ihre Aktivitäten, Fortschritte, Erfolge und Ergebnisse hinzu. Senden Sie alle Berichte über das Grant Center. Weitere Informationen zur Grant-Berichterstattung finden Sie im Kurs Grant Management im Learning Center.

7 WEITERE UNTERSTÜTZUNG

Die wahre Stärke von Rotary liegt in unseren Beziehungen und unserem gemeinsamen Wissen. Wenn wir zusätzliche Unterstützung oder Ideen benötigen, können wir uns auf Distrikt- und Zonenleiter, Rotary-Spezialisten und andere verlassen, um Lösungen zu finden.

Diese Ressourcen stehen Ihnen zur Verfügung:

Distriktausschuss der Rotary Foundation: Die Mitglieder des TRF-Distriktausschusses stehen Ihnen während des gesamten Grants mit Rat und Tat zur Seite.

Regional Rotary Foundation Coordinator: Ihr Regional Rotary Foundation Coordinator sieht, wie andere Clubs und Distrikte ihre Projekte durchführen und kann eine neue Perspektive bieten und erfolgreiche Ansätze empfehlen.

Regional Grant Officer: Regional Grant Officer im Zentralbüro von Rotary prüfen Ihren Grant-Antrag und verwalten Ihr Grant. Sie können auch Förderideen bewerten, bevor die Sponsoren mit dem Antragsverfahren beginnen.

Schwerpunktmanager: Diese Mitarbeiter der Rotary-Zentrale können Ratschläge zur Verwendung von Grants und zur Projektgestaltung geben.

Ihre Distriktbeauftragten für den Internationalen Dienst: Diese können Ihnen helfen, Ihr Global Grant-Projekt zu verbessern, indem sie Verbindungen zu lokalen oder regionalen Experten herstellen, die Ihnen bei der Planung Ihres Projekts beratend zur Seite stehen können.

Cadre of Technical Advisers: Diese Rotary-Mitglieder geben ihre Zeit und ihr Fachwissen in den sechs Schwerpunktbereichen von Rotary freiwillig weiter und bewerten die technische Machbarkeit von Projekten sowie die Überprüfung der Projektfinanzen und des Grant-Managements.

Rotary Support Center: Mitarbeiter der Rotary-Zentrale stehen Ihnen für Fragen zur Verfügung. Senden Sie eine E-Mail an rotarysupportcenter@rotary.org oder rufen Sie +1-866-9-ROTARY (+1-866-976-8279) gebührenfrei in den USA und Kanada an. Wenn Sie außerhalb Nordamerikas wohnen, wenden Sie sich an das **internationale Büro**, das Ihrem Teil der Rotary-Welt dient.

Diskussionsgruppe zu Rotary Grants: Tauschen Sie Ideen aus, stellen Sie Fragen und lassen Sie sich von anderen Rotariern beraten.

Rotary-Ideen: Finden Sie potenzielle Grant-Partner oder stellen Sie Ihre eigenen Projektanforderungen.

Rotary Showcase: Teilen Sie Ihren Erfolg oder suchen Sie nach Ideen, die Sie für Ihr eigenes Projekt einsetzen können.

**ROTARY
INTERNATIONAL**

One Rotary Center
1560 Sherman Avenue
Evanston, Illinois
60201-3698 USA
Rotary.org